



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 14
Donnerstag, 08. April 2021



Die Hotline des Gesundheitsamts für Fragen zu Virus, Schutz und Erkrankung ist

montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr,
samstags von 9 bis 14 Uhr erreichbar
unter der Nummer 07231 308 6850
oder per E-Mail unter
corona@enzkreis.de



Foto: zoranm/E+/Getty Images

**Mobiler Impftag
am 14.04.2021 für über
70-Jährige in der Würmtal-
halle - Informationen siehe
Seite 2 und 3**



**Kommunales Testzentrum
in der Würmtalhalle
- Öffnungszeiten
siehe Innenteil**



**Landessanierungsprogramm
- Sprechtag -
19.04.2021 ab 14.00 Uhr**

Terminvereinbarung unter
Tel.: 950030, Frau Krentzel

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt



Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende

**Dienstag, dem 20.04.2021
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Würmtalhalle, Lehninger Straße 2
75233 TIEFENBRONN / MÜHLHAUSEN**

Hier geht es zur Terminreservierung:



<https://terminreservierung.blutspende.de/m/tiefenbronn-wuertmalhalle>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden Sie unter www.blutspende.de/corona

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhter Körpertemperatur) sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Informationen rund um die Blutspende erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

MOBILES IMPFTEAM IN TIEFENBRONN

Impfangebot am Mittwoch, den 14. April 2021 in der Würmtalhalle für die über 70-jährigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tiefenbronn

Inzwischen sind die Impfungen in den stationären Einrichtungen der Seniorenpflege abgeschlossen und nach Abschluss der Zweitimpfungen werden Kapazitäten frei um nun durch Mobile Impfteams sogenannte Popup-Impfungen durchführen zu können. Für die Gemeinde Tiefenbronn findet diese Impfung durch das Mobile Impfteam am

Mittwoch, den 14. April 2021 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

in der Würmtalhalle in Mühlhausen statt.

Aufgrund der neuen Lage mit Impfung des Impfstoffes AstraZeneca können nun deutlich mehr Impfungen vorgenommen werden, d.h. für die Gemeinde Tiefenbronn stehen am 14.04.2021 insgesamt 75 anstatt 35 Impfdosen bereit. Nachdem wir allen über 80-jährigen ein Impfangebot machen konnten, können sich nun auch mobilitätseingeschränkte Personen über 70 Jahre anmelden.

Hierfür gelten folgende Vorgaben der Gemeinde:

1. Sie sind 70 Jahre oder älter und Bürger*in der Gemeinde Tiefenbronn
2. Sie sind mobil eingeschränkt
3. Sie haben zum Zeitpunkt der Meldung noch keinen Impftermin in einem Impfzentrum
4. Sie sind noch nicht geimpft
5. Bei mehr als ca. 75 Anmeldungen werden die Termine nach dem Alter (absteigend) der Bürger*innen vergeben.

Hierzu können Sie sich mit dem anschließend abgedruckten Anmeldebogen bei der Gemeinde Tiefenbronn anmelden. Gerne **per Post** an die Gemeinde Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn senden, in den **Briefkasten** des Rathauses einwerfen oder **per Email** an gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de senden. Alle über 70-jährigen Bürger*innen erhalten diese Informationen und einen Anmeldebogen auch per Post zugestellt.

Wir bitten Sie uns Ihre Anmeldung bis **zum Montag, den 12. April 2021, 12.00 Uhr** zukommen zu lassen.

Die Termine werden von der Gemeinde koordiniert und Sie werden betreffend Ihrer Impfuhrzeit von uns informiert. Der Termin für die zweite Impfung findet ca. 12 Wochen nach dem ersten ebenfalls im Pop-Up-Impfzentrum in der Würmtalhalle statt. Auch hierüber werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

ABGBABE IM RATHAUS TIEFENBRONN BIS 12.04.2021, 12.00 Uhr**Anmeldung zur Impfung am 14. April 2021 in der Würmtalhalle im Ortsteil Mühlhausen für mobilitätseingeschränkte Menschen über 70 Jahre in der Gemeinde Tiefenbronn**

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bezüglich der mobilen Impfaktion für mobilitätseingeschränkte Menschen über 70 Jahre. Die SARS-COV-2 Impfungen werden durch Ärzt*innen der mobilen Impfteams des Kreisimpfzentrums Mönshheim durchgeführt. Die Impfung wird in der Würmtalhalle im Ortsteil Mühlhausen durchgeführt.

Personendaten:

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Alter in Jahren:	
Straße:	
Wohnort:	
Telefon:	
Telefon Mobil:	
Email:	

Ich willige ein, dass die von mir angegebenen Daten für den o.g. Zweck elektronisch erhoben und gesichert werden. Meine Daten werden dabei nur streng zweckgebunden zur Abwicklung der mobilen Impfung durch das Impfteam des Kreisimpfzentrums Mönshheim genutzt. Ich habe das Recht auf Widerruf dieser Einwilligungserklärung und auf das vorzeitige Löschen meiner gespeicherten Daten.

Weitere Informationen zur Datenerhebung und den datenschutzrechtlichen Vorgaben nach DSGVO erhalten Sie auf unserer Homepage unter Datenschutz.

Datum, Unterschrift der zu impfenden Person

Die Anmeldung bitte **per Post** an die Gemeinde Tiefenbronn, Gemmingenstr. 1, 75233 Tiefenbronn senden, in den **Briefkasten** des Rathauses einwerfen oder **per Email** an gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de senden.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

Die allgemeinen Öffnungszeiten entfallen, in dringenden Angelegenheiten sind die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter **nach vorheriger Terminabsprache** gerne persönlich für Sie da. Wir sind zu den üblichen Kontaktzeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar; bitte nutzen Sie bevorzugt diese Kommunikationswege. Ein persönlicher Termin ist natürlich nur dann möglich, wenn Sie keinerlei Krankheitssymptome aufweisen. Weiter bitten wir Sie darum, bei Ihrem Besuch von der Möglichkeit der Händedesinfektion im Eingangsbereich Gebrauch zu machen und einen Nasen-Mund-Schutz zu tragen.

Sprechstunden des Bürgermeisters nur nach telefonischer Voranmeldung:

Die nächste Sprechstunde von Herrn Spotték findet statt am Montag, den 12. April 2021, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus im Ortsteil Tiefenbronn. Bitte setzen Sie sich vorab mit Frau Krautscheid, Tel.: 9500-12 betreffend einer Terminvereinbarung in Verbindung.

Alle aktuellen Informationen erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.tiefenbronn.de>

Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,
Tel. 07234 945909-0

OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,
Tel. 07234 8060274

OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925
Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,
Liebenzeller Str. 30,
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

Wasserversorgung

Netze BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 36 29 497

Gasversorgung

Stadtwerke Pforzheim 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 797 39 38 37

Stromversorgung

EnBW Energie BW 24 Std. Störungsstelle
Tel.: 0800 36 29 477

Polizei: Pforzheim Tel. 07231 1863311

Polizei-posten Tiefenbronn Tel. 07234 4248

bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)

Notruf: 112 (ohne Vorwahl)

**für Rettungsdienst und Feuerwehr
Notfallmeldung**

Wer meldet?

Name und Standort

Wo ist es passiert?

Genaue Bezeichnung des Notfallortes

Was ist passiert?

Zahl der Verletzten/Erkrankten

Verletzte eingeklemmt?

Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240

Ärztlicher Notfalldienst

Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) lautet: **116117 (Anruf ist kostenlos)**

In den Sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die:

Allgemeine Notfallpraxis Siloah St. Trudpert

Klinikum, Wilferdinger Straße 67,

75179 Pforzheim

Notfallpraxis für Kinder Helios Klinikum,

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken
Neuenbürg, Marxzeller Straße 46,
75305 Neuenbürg

Informationen zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0621 38000818

Sonntagsdienst der Apotheken

(auch unter: www.aponet.de)

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)

Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

Samstag, 10. April 2021

City-Apotheke im Volksbankhaus in Pforzheim,
Westliche-Karl-Friedrich-Straße 53,
Tel.: 07231 31 27 27 und

Central-Apotheke international Leonberg,
Leonberger Str. 108,

Tel.: 07152-43086

Sonntag, 11. April 2021

Apotheke Butz Friolzheim,
Paulinenstraße 1, Tel. 07044-44944 und

Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4,
Tel.: 07152-997816

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112
(ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte:
19222 (ohne Vorwahl)

Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf Tel.: 07231 373288

Kurse Tel.: 07231 373220

Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport,

Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber

Essen auf Rädern (Menüservice)

Tel. 07231 373240

Ansprechpartner: Frau Uibel

r.uibel@drk-pforzheim.de

Seniorenreisen + Seniorenbegleitung

Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230

Wohnberatung Enzkreis, Tel. 07231/373-236

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,

Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,

info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Sucht-

gefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0, beratung@planb-pf.de

www.planb-pf.de

Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.;

drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen;

sozialrechtlichen Ansprüchen.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim

Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale)

E-Mail: fb-enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Web: www.wichernhaus-pforzheim.de

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V. Sprechzeiten im Büro:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser
Zeiten können Sie auf unserer Mailbox
eine Nachricht hinterlassen.

Wir rufen Sie gerne zurück.

Kontakt:

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn

Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177

E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Internet: www.krankenpflegeverein.de

In dringenden pflegerischen Notfällen

erreichen Sie uns über das

Notrufhandy: 0162 / 5696532

Hospizgruppe Biet

Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken

und sterbenden Menschen.

Kontakt-daten: siehe Krankenpflegeverein.

Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Beratungsstelle für Hilfen im Alter - Caritasverband Pforzheim e.V.

Markus Schweizer

Blumenhof 6, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 128-130

markus.schweizer@caritas-pforzheim.de

Hausbesuche nach Vereinbarung

Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr

regelmäßige Sprechstunde in den

Räumen des Krankenpflegevereins.

Anmeldung unter Tel. 07234 1419

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst

Pforzheimer & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18

75177 Pforzheim Tel.: 07231 8001008

E-Mail: mail@sterneninsel.com

Internet: www.sterneninsel.com

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41,

Pforzheim und auch in der Diakonischen

Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,

Fachstelle für häusliche Gewalt

Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim

Tel. 07231-45763-0

Essen auf Rädern

AWO Nordschwarzwald

Ispringer Straße 1

75179 Pforzheim

Tel.: 07231 14424 12

FAX: 07231 14424 14

info@awo-nordschwarzwald.de

Mobiler Dienst

Familienentlastender Dienst

Ansprechpartnerin: Eva Stein

www.awo-nordschwarzwald.de


TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel.: 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Die Gemeindeverwaltung informiert

Kommunales Testzentrum für Bürger*innen der Gemeinde Tiefenbronn in der Würmtalhalle Mühlhausen

Liebe Einwohner*innen der Gemeinde Tiefenbronn,
das Testzentrum hat folgende Öffnungszeiten:

Donnerstag, den 08.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, den 13.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag, den 15.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag, den 22.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, den 27.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag, den 29.04.2021,	von 18.00 bis 20.00 Uhr

Den Test in Anspruch nehmen können alle Einwohner*innen der Gemeinde Tiefenbronn, **die symptomfrei sind**. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich, lediglich ein **Ausweis-dokument** muss vorgelegt werden.

Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass es zu Wartezeiten kommen kann. Die Inanspruchnahme des Testangebots ist für die Allgemeinheit vorerst auf einmal je Kalenderwoche beschränkt und kostenfrei.

Im gesamten Testzentrum gilt mit Ausnahme zur Abnahme eines entsprechenden Rachen- oder Nasenabstrichs die Pflicht zum Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes**. Fällt ein entsprechender Test positiv aus, greifen die Isolations-Vorgaben der Corona-Verordnung des Landes bis das Ergebnis durch den präziseren Polymerase-Kettenreaktions-Test (PCR) überprüft wurde.

Einreise aus Risiko-, Hochinzidenz- und Virusvarianten-Gebieten

Einreise aus Risikogebiet (das nicht Hochinzidenz- oder Virusvarianten-Gebiet ist):

- Pflicht zur elektronischen Einreiseanmeldung. Nur wenige Ausnahmen (z. B. Personen, die im Rahmen der 24-Stunden-Regelung aus Grenzregionen einreisen).
- Pflicht, bis spätestens 48 Stunden nach der Einreise im Besitz eines Negativtests zu sein. Daher kann der Test auch kurz nach Einreise nachgeholt werden. Ausgenommen von der Testpflicht sind nur bestimmte Personengruppen, zum Beispiel:
 - Durchreisende
 - Personen, die im Rahmen der 24-Stunden-Regelung aus Grenzregionen einreisen
 - Grenzpendler und Grenzgänger
 - Personen, die beruflich bedingt grenzüberschreitend Personen, Waren oder Güter transportieren
 - Personen, die für weniger als 72 Stunden zum Besuch eines Verwandten ersten Grades oder des Partners einreisen
- Grundsätzlich Quarantänepflicht von 10 Tagen. Allerdings mit den bislang schon geltenden Ausnahmetatbeständen, die insbesondere für die oben genannten Gruppen gelten.
- Freitestung ab dem 5. Tag möglich.

Einreise aus Hochinzidenzgebiet:

- Pflicht zur elektronischen Einreiseanmeldung. Nur wenige Ausnahmen (zum Beispiel Personen, die im Rahmen der 24-Stunden-Regelung aus Grenzregionen einreisen).
- Negativtest ist bei Einreise mitzuführen. Ausnahmen von der Testpflicht nur in wenigen Fällen.
- Grundsätzlich Quarantänepflicht von 10 Tagen. Es gelten dieselben Ausnahmetatbestände wie für Risikogebiete.
- Keine Freitestung/Verkürzung der Quarantänedauer möglich!

Einreise aus Virusvarianten-Gebiet:

- Pflicht zur elektronischen Einreiseanmeldung ohne Ausnahme.
- Negativtest ist bei Einreise mitzuführen. Keine Ausnahmen von der Testpflicht.
- Quarantänepflicht von 10 Tagen. Nur sehr wenige Ausnahmen (z. B. für Grenzpendler und Grenzgänger). Keine Verkürzung der Quarantänedauer möglich.

Kontakt Ordnungsamt Tiefenbronn (corona@tiefenbronn.de):

Bitte senden Sie uns Ihr Ergebnis vom Test, den Sie vor der Einreise bereits durchgeführt haben, zeitnah zu. Kinder unter sechs Jahren sind von der Testpflicht befreit.

Falls Sie aus einem Risikogebiet eingereist sind und eine Verkürzung der Quarantäne von weniger als 10 Tage möchten, senden Sie bitte Ihr negatives Testergebnis (ab dem 5. Tag nach Einreise) ebenfalls zu.

Falls ein Ausnahmetatbestand für die Befreiung aus der Quarantäne bei Ihnen vorliegt (bei Risikogebieten und Hochinzidenzgebieten), senden Sie uns bitte die Informationen und Bescheinigungen hierüber auch zu.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus wie Fieber, trockener Husten oder Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns während Ihrer Quarantäne entwickeln.

Die Liste der Einstufung in die verschiedenen Gebiete werden auf der Internetseite des Robert Koch-Instituts veröffentlicht.

Inzidenz im Enzkreis dreimal hintereinander über 100: „Notbremse“ aus Corona-Verordnung greift

ENZKREIS. Laut Landesgesundheitsamt wurde am Karfreitag im Enzkreis mit 109,7 am dritten Tag in Folge der Inzidenzwert von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen überschritten. Damit greift die in der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg für diesen Fall vorgesehene so genannte Notbremse. Diese tritt unmittelbar nach den Osterfeiertagen, also am Dienstag, 6. April, in Kraft.

Das Stadtgebiet von Pforzheim ist von der Notbremse aktuell nicht betroffen. Die Inzidenz der Stadt lag am Gründonnerstag bei genau 100, am Karfreitag mit 96,1 unter 100.

Was ändert sich durch die „Notbremse“?

Ab Dienstag, 6. April, darf bis auf Weiteres – in Abhängigkeit von der weiteren Entwicklung der Inzidenz - der Einzelhandel im Enzkreis kein „Click&Meet“ (also Einkaufen nach vorheriger Terminvereinbarung), sondern nur noch „Click&Collect“ (das Abholen von vorher online bestellter Ware) anbieten. Museen und Galerien sowie körpernahe Dienstleistungen wie Kosmetik-, Nagel-, Massage-, Tattoo-, Piercing- oder Sonnenstudios müssen leider wieder komplett schließen; nur medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Auch Friseure dürfen geöffnet bleiben. Ihre Pforten schließen müssen dagegen auch wieder Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf-, Reit- oder Tennisplätzen bleibt erlaubt, ebenso Individualsport mit den Angehörigen des eigenen Haushalts plus einer weiteren nicht zum Haushalt gehörenden Person. Musikschulen dürfen nur noch Online-Unterricht anbieten.

„Wir wissen, dass es bei vielen zwischenzeitlich um die berufliche und finanzielle Existenz geht, und wir haben großes Verständnis für die Sehnsucht und die Forderung vieler Menschen nach Lockerungen und Öffnungen. Wir brauchen hierzu dringend eine landesweite Strategie unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen“, so Rosenau. „Das Land gibt klar vor, wann und unter welchen Voraussetzungen welche Maßnahmen zu ergreifen sind. Die Städte, Gemeinden und der Kreis stehen bereit, das ihrige dazu beizutragen.“ Die Allgemeinverfügung für den Enzkreis ist im Wortlaut unter den Amtlichen Bekanntmachungen auf dessen Homepage unter www.enzkreis.de nachzulesen, die Corona-Verordnung des Landes unter www.baden-wuerttemberg.de. (enz)



Die Gemeinde Tiefenbronn (5.400 EW) in landschaftlich reizvoller Lage am Rande des Nordschwarzwalds und des Heckengäus gelegen, mit guter Erreichbarkeit der Städte Stuttgart, Sindelfingen, Pforzheim und Karlsruhe sucht für den Kindergarten Würmtalstrolche Mühlhausen sowie für den Krippenbereich im neuen Gebäude des Kindergartens Naseweis Tiefenbronn

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 60 v.H.)

Schwerpunkt Ihrer Arbeit ist die Erziehung, Pflege und Betreuung der anvertrauten Kinder mit allen hierbei anfallenden Tätigkeiten.

Wenn Sie

- über eine staatliche Anerkennung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher oder über eine Qualifikation gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz verfügen
 - Einfühlungsvermögen gegenüber den vielfältigen Bedürfnissen der Kinder besitzen
 - Wert auf den partnerschaftlichen Umgang untereinander legen sowie auf die Pflege der Elternarbeit
 - eine gewissenhafte Arbeitsauffassung und Freude an eigenständiger Arbeit haben
 - Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Flexibilität besitzen
- freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in aufgeschlossenen und motivierten Teams
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- leistungsgerechte Vergütung nach TVöD- SuE
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis **spätestens 23.04.2021** an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1 in 75233 Tiefenbronn oder per Mail an bewerbung@tiefenbronn.de.

Für nähere Informationen und Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28 bunge@tiefenbronn.de zur Verfügung.

Berufspraktikum Erzieherin/Erzieher oder Kinderpflegerin/Kinderpfleger (m/w/d) in einer Krippengruppe ab 01. September 2021

Haben Sie Interesse, Ihre Berufsausbildung in einem engagierten und aufgeschlossenen Team abzuschließen und hierbei das breit gefächerte Betreuungsangebot in den Kinderbetreuungseinrichtungen unserer Gemeinde kennen zu lernen?

Wir suchen engagierte und aufgeschlossene Menschen, die Freude und Geschick im Umgang mit Kindern mitbringen. Lernen Sie, Kinder auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und zu unterstützen sowie sich kooperativ in ein Team einzubringen.

Wir bieten Ihnen den Praxisbezug nach Ihrer abgeschlossenen schulischen Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik zur Erzieherin/zum Erzieher bzw. zur Kinderpflegerin/zum Kinderpfleger. Bei uns können Sie Ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im pädagogischen Alltag anwenden und Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben übernehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte baldmöglichst an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn oder an bewerbung@tiefenbronn.de.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne bei Frau Bunge (Tel.: 07234/9500-28), bunge@tiefenbronn.de

Die Gemeinde Tiefenbronn bietet ab **01. September 2021**

vier Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr – FSJ (m/w/d)

unter der Trägerschaft des Internationalen Bundes, IB Freiwilligendienste Pforzheim an.

Drei der Einsatzstellen sind in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen, eine Stelle ist in der Schulkindebetreuung der Lucas-Moser-Grundschule vorgesehen.

Haben Sie Interesse, sich für andere zu engagieren, neue Impulse für die eigene Orientierung zu erhalten oder einfach ein Jahr etwas anderes zu tun, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an das

Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn oder per E-Mail an bewerbung@tiefenbronn.de

Ihre Bewerbung ist jedoch auch direkt an den **Internationalen Bund, IB Freiwilligendienste Pforzheim, Bleichstraße 64, 75173 Pforzheim** oder per E-Mail an freiwilligendienste-pforzheim@internationaler-bund.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für nähere Informationen und Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28, bunge@tiefenbronn.de zur Verfügung.

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9500-0
 Fax: 07234/9500-50
 Internet: www.tiefenbronn.de
 E-Mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de
 Adresse: Gemmingenstr. 1, 75233 Tiefenbronn

Sprechzeiten: Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Montagnachmittag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
 und nach vorheriger Vereinbarung

(AL) = Amtsleitung

Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
Bürgermeister	Frank Spottek	10	spottek@tiefenbronn.de
Vorzimmer/Sekretariat, Mitteilungsblatt	Sandra Krautscheid	12	krautscheid@tiefenbronn.de
Hauptamt			
Gemeinderat, Kindertagesstätten, Jugend und Soziales, Schule, Vereine, Digitalisierung, Feuerwehr	Manuel Rausch (AL)	20	rausch@tiefenbronn.de
Ordnungsamt, Zentrale Beschaffung Zweckverband Abwasserbeseitigung Biet	Jennifer Hoffmann	21	hoffmann@tiefenbronn.de zva-biet@tiefenbronn.de
Gemeindevollzugsdienst	Werner Pfeil	22	pfeil@tiefenbronn.de
Daten- und Katastrophenschutz, Veranstaltungen	Gabriele Geikowski	23	geikowski@tiefenbronn.de
Standesamt, Nachlass, Rentenversicherung	Gabriele Wüst	24	wuest@tiefenbronn.de
Einwohnermeldeamt, soziale Angelegenheiten, Gewerbeamt	Alina Sommer	25	sommer@tiefenbronn.de
Pässe, Ausweise, Fischereischeine, Fundsachen, Müllberatung	Dietmar Schlor	26	d.schlor@tiefenbronn.de
Personalamt	Astrid Bunge	28	bunge@tiefenbronn.de
EDV, Haupt- und Personalamt	Benjamin Schöck	29	schöck@tiefenbronn.de
Bauamt			
Bauverwaltung, Hoch- und Tiefbau, Gutachterausschuss	Manuela Krentzel (AL)	30	krentzel@tiefenbronn.de
Gebäudemanagement und Energie	Stefan Tetting	31	tetting@tiefenbronn.de
Friedhofsamt, Baugesuche, Versicherungen	Nina Maier	32	maier@tiefenbronn.de
Belegung Gemeindegebäude, Vermietung und Verpachtung, Liegenschaften	Stephanie Kohler	33	kohler@tiefenbronn.de
Kämmerei			
Finanzwesen	Cornelia Hoeß (AL)	40	hoess@tiefenbronn.de
Grundbucheinsichtsstelle, Gewerbesteuer, Grundsteuer	Heidi Beck	41	beck@tiefenbronn.de
Gemeindekasse, Spenden, Zahlungsverkehr / Mahnwesen, Wasser- und Abwassergebühr	Stella Götz	43	goetz@tiefenbronn.de
Hundesteuer, Kindergarten/Schulkindbetreuung	Tanja Lied	44	lied@tiefenbronn.de
Weitere Einrichtungen			
Bauhofleiter	Ibrahim Abdallah	6761	abdallah@tiefenbronn.de
Grundschule Tiefenbronn	Daniela Soß (Rektorin)	5925	gs-tiefenbronn@t-online.de
Schulkindbetreuung	Hannelore Jost	942996	skb-tiefenbronn@gmx.de
Kindergarten Tiefenbronn	Doreen Lämmle	9459090	kigatiefenbronn@gmx.net
Kindergarten Mühlhausen	Carolin Ruppert	8060274	kigamuehlhausen@gmx.net
Kindertagesstätte Lehningen	Philomena Hettich	8665	kigalehningen@gmx.net
Jugendraum Tiefenbronn	Sandra Weiland	01578 0540383	Sandra.weiland@miteinander leben.de
Kläranlage	Stefan Müller	7274	klaeranlage@tiefenbronn.de

Sprechtag des Notars

Es werden Notartermine im Rathaus Tiefenbronn angeboten. Herr Notar Dr. Philipp Glagowski aus Pforzheim wird immer montags ab 13:00 Uhr den Sprechtag abhalten.

Der nächste Termin findet statt am: 19. April 2021
Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit dem Sekretariat in Pforzheim in Verbindung.

Die Kontaktdaten lauten:

Notare Dr. Philipp Glagowski & Iwone Peikert
Westliche Karl-Friedrich-Str. 76, 75172 Pforzheim
(Eingang Museumstraße)
Tel. 07231 3976-700
Fax. 07231 3976-799
E-Mail: notar@notare-gp.de
Homepage: www.notare-gp.de

Die Bekanntgabe der weiteren Termine erfolgt im Mitteilungsblatt.

Straßensperrung aufgrund einer Baustelleneinrichtung

Aufgrund einer Baustelleneinrichtung im Bereich der Talstraße 61 im OT Lehnigen ist die Straße vom **08.04. bis zum 30.04.2021 voll gesperrt.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Übernahme einer Beetpatenschaft im Ortsteil Mühlhausen

Die Eheleute Petra und Adolf Friedl haben seit mehr als 20 Jahren engagiert und ehrenamtlich das schöne Beet des Kreuzes am Ritterweg gepflegt. Leider müssen die Eheleute Friedl aus gesundheitlichen Gründen die Beetpatenschaft an die Gemeinde zurückgeben.



Die Pflege von Grünbeeten der Gemeinde durch ehrenamtliche Bürger/-innen entlastet die Mitarbeiter des Bauhofes spürbar. Derzeit unterstützen 25 Beetpat(inn)en die Arbeit des Bauhofes der Gemeinde Tiefenbronn. Wir würden uns sehr freuen, wenn das Beet der Eheleute Friedl weiterhin durch ehrenamtliches Engagement gepflegt werden könnte. Auch weitere Grünbeete der Gemeinde würden wir sehr gerne in eine ehrenamtliche Patenschaft umwandeln.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Frau Manuela Krentzel, Tel. 07234 9500-30, krentzel@tiefenbronn.de.

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **23.03.2021** und alle Reisepässe, die bis zum **16.03.2021** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit.

Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung, diesen aber bitte aus Sicherheitsgründen nicht mitbringen!

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

Sperrmüllmarkt



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

zu verschenken:

Elektrisch voll funktionsfähiger, verstellbarer Sessel
-Tel. 7211

Fundbüro:

Im Forchenwald, im OT Tiefenbronn, wurde abseits der Wege ein ABUS-Schlüssel an einem hellgrünen Trageband gefunden.

Am 15.03.2021 wurden 2 WILKA-Schlüssel mit Anhänger auf dem Spielplatz im Neubaugebiet Tiefenbronn gefunden.

Am 12.03.2021 ging ein einzelner JMA-Schlüssel mit Anhänger als Fundsache ein.

Mitte März wurden ein paar grüne Kinder-Strickhandschuhe auf dem Spielplatz im Neubaugebiet Tiefenbronn gefunden.

Anfang März wurden ein GARDENA-Teleskopstiel in der Franz-Josef-Gall-Str. im OT Tiefenbronn gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

Bitte hier ausschneiden



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

.....

Mitteilungen anderer Behörden

Zweckverband Breitbandversorgung Enzkreis mit eigenem Internet-Auftritt

Ab sofort ist für den Zweckverband „Breitbandversorgung im Enzkreis“ eine eigene Homepage freigeschaltet: Unter www.breitband-enzkreis.de können Interessierte alle wichtigen Informationen zum Glasfaserausbau des Zweckverbands abrufen, aber zum Beispiel auch Projektablauf und Ausbaustatus sowie Allgemeines über den Zweckverband. Der Verbandsvorsitzende Jörg-Michael Teply freut sich: „Mit unserem neuen Internetauftritt können wir die Bürger viel besser über den Zweckverband und seine Projekte informieren“.

Bei der seit Mitte Dezember 2020 laufenden Vorvermarktungsphase haben sich bereits knapp 50 Prozent der angeschriebenen Eigentümer im Ausbaugebiet der ersten neun Verbandsgemeinden für einen Hausanschluss durch den Zweckverband entschieden. Auf Seiten des Netzbetreibers des Zweckverbands, Vodafone Deutschland, zeigt man sich zuversichtlich, dass diese Quote noch bis auf etwa 70 Prozent gesteigert werden kann.

Vodafone teilte zudem mit, dass der ursprünglich bis zum 17. April 2021 laufende Vorvermarktungszeitraum bis zum 15. Mai 2021 verlängert wird. Die Verlängerung wurde notwendig, da aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen die persönliche Beratung in einem Glasfaserbüro bislang kaum möglich war. (enz)

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (keep) teilt mit:

Nachhaltigkeits-Tipp April: Energiesparen im Frühling

keep. Mit neun cleveren Energiespartipps durch den Frühling! Sie wollen wissen, mit welchen Tipps Sie auch an schönen Frühlingstagen im Haushalt Energie sparen können? Die keep Klima- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim zeigt Ihnen, wie Sie klimafreundlich den Frühling begehen können:

1. Abgedichtet

Nach der Zubereitung der vielen winterlichen Köstlichkeiten ist der Backofen oft verschmutzt. Verunreinigte Gummidichtungen lassen die Wärme entweichen. Damit die Tür gut schließt, sollten Sie Dichtung und Rahmen des Geräts mit warmem Wasser und mildem Reinigungsmittel säubern. Bei einer alten, nicht mehr gutsitzenden Dichtung lohnt sich der Austausch. Verzichten Sie auf das Selbstreinigungsprogramm des Backofens und greifen Sie lieber zum Lappen – das spart bis zu fünf Kilowatt Strom!

2. Abgegrast

Es braucht nicht unbedingt motorbetriebene Geräte, um den Garten frühjahrsfit zu machen. Bei kleineren Grundstücken genügen Harke, Rechen und mechanischer Spindelrasenmäher. Für größere Gärten lohnt sich der Umstieg vom Benzin- auf einen Elektromäher – am besten betrieben mit Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage oder Ökostrom. Moderne Akkutechnik ermöglicht das kabellose Arbeiten. Rasenmäher und andere Gartengeräte stehen die meiste Zeit des Jahres nur im Schuppen – wenn Sie sich diese Geräte mit Nachbarn teilen, sparen Sie viel Geld und schonen die Umwelt!

3. Entkalkt

Jeder Millimeter Kalkablagerung auf den Heizstäben von Wasserkocher und Kaffeemaschine lässt den Stromverbrauch um etwa acht Prozent steigen. Dagegen hilft regelmäßiges Entkalken mit Essig- oder Zitronensäure.

4. Überholt

Die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings locken nach draußen, es wird wärmer. Perfekte Bedingungen, um die alltäglichen Erledigungen in der näheren Umgebung mit dem Fahrrad zu machen und das Auto stehenzulassen. Ist das Fahrrad fit und verkehrstüchtig? Kette geölt, Gangschaltung richtig eingestellt, Reifen-

druck angepasst und Sicherheitsmängel behoben? Handwerklich Interessierte können die Überprüfung selbst durchführen. Für alle anderen gilt: Vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin in der Fahrradwerkstatt, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

5. Platziert

Steigende Temperaturen verlangen dem Kühlschrank mehr Leistung ab. Neben sauberen Türdichtungen sollten Sie auch auf den richtigen Standort achten. Kühlgeräte sollten nie neben Wärmequellen wie Herd, Spülmaschine oder Heizkörper stellen und intensive Sonnenbestrahlung sollten Sie ebenfalls vermeiden. Volle Kühlschränke verbrauchen weniger Energie als leere, da weniger Luft darin ist, die gekühlt werden muss – die Kühlschrankgröße sollte zur Haushaltsgröße passen.



Bildunterschrift: Sind die Räder fit für die neue Saison, steht dem Ausflug in den Frühling und dem Energiesparen nichts mehr im Wege. Foto: Domenika Roseclay über pexles.com

6. Regional gekauft

Auch im Frühling bieten regionale Anbieter ihre Waren im Enzkreis an. Zur lagerfähigen Ware gesellen sich schon bald die ersten Frühlingsgemüsesorten. Regionale Vermarkter finden Sie im „Einkaufsführer für regionale Produkte“, welcher in den Rathäusern im Enzkreis ausliegt. Wie wäre es mit einem Spaziergang oder einer Radtour zum nächsten Hofladen.

7. Schritt gehalten

Für kurze Strecken können Sie das Auto stehen lassen und zu Fuß gehen – das schont nicht nur das Klima und Ihren Geldbeutel, sondern fördert auch Ihre Gesundheit und Fitness! Ein Schrittzähler auf dem Handy kann ein Ansporn sein, mehr zu Fuß zu gehen.

8. Smart geheizt

Im Frühjahr wird es nachts noch kalt. Mit Thermostaten können die Temperaturen in jedem Raum bedarfsgerecht geregelt werden. Mit Smart Home Thermostaten können Sie die Raumtemperaturen über Ihr Smartphone oder Tablet steuern. Erwerben können Sie diese bei Ihrem Heizungsinstallateur, welcher den Einbau übernimmt, im Baumarkt oder im Elektrofachhandel.

9. Uhr gestellt

Die Tage werden wieder länger – höchste Zeit, die Zeitschaltuhren entsprechend anzupassen und dadurch bares Geld bei der Innen- und Außenbeleuchtung sparen! Auch Bewegungsmelder können helfen, Strom zu sparen, da das Licht nicht unnötig brennt, wenn keiner es braucht.

Kontakt

keep

Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

vorübergehende Anschrift:

keep

LRA Enzkreis

Stabsstelle Klimaschutz

Zähringerallee 3 / 75177 Pforzheim

Postfach 10 10 80

Telefon: +49 (0) 7231 3971 3600, Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19

info@ebz-pforzheim.de / www.ebz-pforzheim.de

Die keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim (ehemals ebz) informiert Bauherren individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.

Hilfe auf einen Blick – Neuer Flyer für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

ENZKREIS/PFORZHEIM. „An welche Stellen kann ich mich wenden, wenn ich Beratung, Hilfe oder Unterstützung benötige?“ Häufig stehen Menschen mit Behinderung und deren Angehörige dieser Fragestellung gegenüber. „Im Behördenschlingel wird häufig nicht klar, welche Stelle wofür genau zuständig ist oder wo diese gefunden werden kann“, schildert Horst Dangelmayer, Vater eines behinderten Sohnes, seine bisherigen Erfahrungen.

„In unserem Versorgungsbereich gibt es eine Vielzahl an Angeboten für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige“, informiert Katja Kreeb, Sozialdezernentin des Enzkreises. Sozialbürgermeister Frank Fillbrunn ergänzt: „Diese Angebote werden fortlaufend weiterentwickelt und erweitert. Unser Ziel ist es, die mit dem Flyer und Beratung zu mehr Transparenz beizutragen.“

Einen kompakten Überblick habe es so bisher noch nicht gegeben. Deswegen haben die Behindertenbeauftragte des Enzkreises, Anne Marie Rouvière-Petruzzi, und der städtische Inklusionsbeauftragte Mohamed Zakzak den immer wieder geäußerten Wunsch von Betroffenen und Angehörigen aufgegriffen und einen kompakten Flyer erstellt. „In diesem sind zentrale Anlaufstellen für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige bzw. gesetzliche Betreuungspersonen aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim zu finden“, wie Zakzak erklärt.

Zukünftig sollen die Flyer auf Nachfrage an betroffene Menschen und deren Angehörige versandt werden. Ebenso werden die Faltblätter in den Beratungs- und Informationsstellen, aber auch an Stellen des öffentlichen Lebens, wie etwa in Rathäusern, Kitas und Schulen ausgelegt. „Der neue Flyer soll Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen als Orientierungshilfe dienen und dazu beitragen, dass sie schneller die passende Beratungs- und Unterstütsungsstelle für ihr jeweiliges Anliegen finden“, fasst Rouvière-Petruzzi die Zielsetzung zusammen.

Die Flyer können telefonisch unter 07231 3089692 oder per E-Mail an inklusion@enzkreis.de bei der Behindertenbeauftragten des Enzkreises sowie unter Telefon 07231 392212 oder per E-Mail an inklusion@pforzheim.de beim Inklusionsbeauftragten der Stadt Pforzheim bestellt werden. Im Internet findet sich unter www.enzkreis.de/behindertenbeauftragte der Flyer zudem als barrierefreie PDF-Version. (stp/enz)

Hilfe auf einen Blick für ratsuchende Menschen mit Behinderung: Katja Kreeb, Mohamed Zakzak, Horst Dangelmayer, Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Frank Fillbrunn und Katja Fridrikind (von links) freuen sich über den neuen Flyer.



Foto: (enz, Foto: Violetta Schäfer)

Ausbildung in Deutschland – Wie finde ich einen Beruf, der zu mir passt?



Kostenfreie Online-Veranstaltung am 15.04.21, 16.00 - 17:30 Uhr
Es gibt aktuell über 450 staatlich anerkannte Ausbildungsberufe in Deutschland. In diesem Online-Workshop erhalten internationale Fachkräfte alle wichtigen Informationen, wie man mit einer betrieblichen Ausbildung oder Umschulung erfolgreich ins Berufsleben starten und einen deutschen Berufsabschluss erwerben kann.

Inhalt:

- Wie findet man einen Ausbildungsberuf, der zu einem passt?
- Braucht man einen bestimmten Schulabschluss und welches Sprachniveau in Deutsch ist erforderlich?
- Wie läuft die duale Ausbildung oder eine Umschulung ab?
- Wann muss man sich bewerben und welche Unterlagen braucht man dafür?

Expertentipps:

Was erwarten Unternehmen von einer Bewerbung?

Kostenfreie Online-Veranstaltung am 21.04.21, 16.00 - 17:30 Uhr
Der Weg zum Traumjob führt über die Hürde der schriftlichen Bewerbung und des Vorstellungsgesprächs. Man kann perfekt geeignet sein für einen Job und trotzdem eine Absage bekommen. Doch worauf achten Personaler/-innen besonders und was ist das Geheimnis einer erfolgreichen Bewerbung? In dieser Veranstaltung haben wir die Personalverantwortliche eines regionalen Unternehmens als Gast und werden auf diese Fragen eingehen. Internationale Fachkräfte erhalten so einen Einblick in die Abläufe des Bewerbungsprozesses aus Sicht eines Unternehmens und erhalten viele wertvolle Tipps von einem Profi.

Anmeldung unter:

www.welcome-to-nordschwarzwald.de/4832620

Bei Fragen wenden Sie sich an: **Michaela Thoma**, thoma@pforzheim.ihk.de, Tel.: 07452 - 930 117

Standesamtliche Mitteilungen



Geburten:

Matheo Toumpas, geb. am 14.03.2021 in Böblingen, Sohn der Eheleute Vanessa und Swen Toumpas, Ortsteil Tiefenbronn, Käthe-Kollwitz-Str. 8

Philine Ida Pfannenstill, geb. am 16.03.2021 in Pforzheim, Tochter der Eheleute Annika und Pascal Pfannenstill, Ortsteil Lehningen, Schauinslandstr. 7

Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich:

am 09.04.2021

Herrn Jakob Fritz, Ortsteil Mühlhausen, Zeiläckerstr. 6, zum 80. Geburtstag

am 15.04.2021

Herrn Peter Kostin, Ortsteil Lehningen, Grabenstr. 21, zum 70. Geburtstag

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tiefenbronn

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Frank Spottek,
75233 Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

gaggenau@nussbaum-medien.de